

---

Subject: Behandlung mit Medikamenten sinnvoll wenn HT feststeht?

Posted by [vule](#) on Sun, 21 Jan 2024 21:35:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi zusammen,

nach langem mitlesen im Forum hier stellt sich mir nun auch eine Frage die ich mir aus den ganzen Beiträgen noch nicht beantworten konnte. Grundsätzlich möchte ich wissen ob es noch sinnvoll ist die Behandlung mit Medikamenten (Fin/Minox) zu starten, wenn bereits feststeht dass ich Ende des Jahres eine HT machen lassen möchte?

Ich weiß das Fin auch nach einer HT empfohlen wird um den Status zu halten, ich hätte allerdings auch nichts dagegen mehrere HT's machen zu lassen falls der Haarausfall weiter fortschreitet (und natürlich wenn der Spenderbereich das zulässt).

Zu meinem Status: Vermutlich NWIII vertex

Also GHE's ziemlich ausgeprägt, Haarlinie um einige cm zurück gegangen und zusätzlich noch die Tonsur (Bilder kann ich nachliefern falls für die Frage notwendig).

Letztes Jahr habe ich schon mal Fin für ca. 6 Monate getestet (1mg/Tag), Verbesserung war minimal im Tonsurbereich, der Ausfall hat allerdings fast komplett gestoppt. Musste leider wegen NW's abbrechen (hauptsächlich wegen Gyno).

Falls ich nochmal eine Behandlung starten sollte würde ich es mit einer niedrigeren Fin-Dosis und Minox versuchen, falls wieder NW's auftreten sollten dann eventuell Fin topisch versuchen.

Also was meint ihr, spare ich mir die ganzen Medikamente weil HT geplant oder soll ich nochmal durchstarten?

Danke für eure Hilfe und Meinung !

---